



NAMIBIA - BEST OF NATURE

Ort: Namibia

Reisedauer: 16 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 12

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Vorhang auf! Namibias Naturbühne ist die perfekte Kulisse für Ihren Auftritt. Es erwartet Sie ein spannendes Naturschauspiel in bunten Kostümen. Hauptakteure sind neben Ihnen auch Löwe, Nashorn & Co.

Inklusivleistungen

- Flug Frankfurt – Windhoek – Frankfurt mit Air Namibia in der Economy Class
- Alle Transfers laut Programm
- Insg. 13 Übernachtungen (11x mit Pool) in DZ, Du/WC
- 13x Frühstück, 3x Lunchpaket, 1x Mittag-, 11x Abendessen (tlw. mehrgängig)
- Programm-Details: Stadttour Windhoek und Swakopmund, Fahrradtour Katutura, Safari Etosha-Nationalpark, Nashorn-Tracking, Wanderung Sesriem Canyon, Boulders Forest und Erongo Gebirge,

Kajaktour, Farmgarten-Führung, Ausflug Sossusvlei und Twyfelfontein, Besuch Künstler, Himba-Dorf und Schulprojekt

- Eintritte laut Detailprogramm
- Qualifizierte lokale Reiseleitung in Deutsch
- Infomaterial
- CO2-neutral reisen! Flug- und Landprogramm kompensiert

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise

2. Ankunft In Windhoek Und Erste Eindrücke

Anreise von Frankfurt über Nacht nach Namibia. -/-/-
Ankunft am frühen Morgen in Windhoek. Hier werden wir bereits von unserer Reiseleitung empfangen und fahren in die Stadt. Bei einer orientierenden Rundfahrt erhalten wir einen ersten Eindruck von der Hauptstadt mit ihren historischen, kulturellen und architektonischen Highlights. Wir sehen unter anderem den Tintenpalast, die Christuskirche und die Alte Feste. Klein Windhoek, das Kneipenviertel in Katutura und die Einkaufsmeile im Stadtzentrum sind ebenso Teil unserer Tour. Am Abend genießen wir ein Willkommensessen im schönen Ambiente des NICE Restaurant. Hier werden junge Köche unter der Fachkompetenz des deutschen Chefkochs Ralf Herrgott zu Küchenchefs weitergebildet. Fahrt: ca. 50 km, ca. 50 Min. (ohne Stadtrundfahrt). 1 Übernachtung im Villa Moringa Guesthouse. -/-/A

3. Tag: Auf In Die Rote Kalahari Wüste

Die Fahrt führt uns in die Kalahari-Wüste, bekannt für ihre bis zu 30 Meter hohen, roten Sanddünen, die hunderte Kilometer lang sind und parallel zueinander verlaufen. Die roten Dünen bilden einen imposanten Kontrast zum blauen Himmel und dem gelben Gras der breiten Dünentäler. Hier begegnen wir mit hoher Wahrscheinlichkeit Schakalen, Straußen, Löffelhunden, Gems- und Springböcken. Auf einer gemütlichen Gästefarm im afrikanischem Flair erwartet man uns mit einer Tour durch den Farmgarten. Die Zutaten der Mahlzeiten stammen aus Eigenanbau und die Köchin teilt gerne ihre Rezepte mit uns. Fahrt: ca. 200 km, ca. 2,5 Std. 1 Übernachtung auf der Kiripotib Guest Farm. F/-/A

4. Tag: Kunst Und Namib-Naukluft-Nationalpark

Wir sind zu Gast im Kirikara Farm Studio und lernen lokale Künstler in der Weberei oder der Goldschmiede kennen. Weiter führt uns die Reise zum Namib-Naukluft-Nationalpark. Die Dünen erreichen teilweise Höhen von 300 Metern und gehören damit zu den höchsten der Welt. Am Fuße der „versteinerten“ Dünen liegt unser Ziel. Unter dem leuchtenden Sternenhimmel genießen wir die Ruhe der Natur. Fahrt: ca. 275 km, ca. 4,5 Std. 2 Übernachtungen in der Namib Desert Lodge. F/-/A

5. Tag: Farbenpracht Der Namib: Sossusvlei, Dead Vlei Und Sesriem Canyon

Zum Sonnenaufgang erwartet uns das landschaftliche Highlight des Landes – die Sossusvlei. Diese große

6 .tag: Deutsches Kolonialerbe In Swakopmund

Salzpfanne hat sich vor vielen Jahren gebildet, als wandernde Dünen dem Fluss Tsauchab den Zugang zum Meer versperrten. Wir erklimmen eine der Sterndünen, welche die Sossusvlei-Salzpfanne umgeben. Im Herzen des Schutzgebietes spazieren wir zum Dead Vlei, das mit seinen abgestorbenen Bäumen ein tolles Fotomotiv bietet. Danach geht die Fahrt weiter zum Sesriem Canyon, wo der Tsauchab-Fluss vor 3 Millionen Jahren eine tiefe Schneise in den Fels gegraben hat. Im 1 km langen und bis zu 30 m tiefen Canyon aus sedimenthaltigem Gestein unternehmen wir eine Wanderung. Wanderung: ca. 1-1,5 Std., leicht F/-/A Über eine landschaftlich reizvolle Strecke fahren wir über den Ghaub Pass und entlang des Kuiseb Canyon nach Swakopmund. Bei einer Stadttour durch das Küstenstädtchen lernen wir historische Bauwerke aus der deutschen Kolonialzeit kennen, wir stoßen auf breite Straßen, vertraut klingende Straßennamen, deutsche Cafés und Bäckereien. Swakopmund wurde im Jahre 1892 gegründet, galt als wichtigster Hafen in Süd-West-Afrika und ist durch zahlreiche Bauten der deutschen Kolonialzeit geprägt. Genießen Sie deutsche Lebensart und namibische Gelassenheit. Fahrt: ca. 300 km, ca. 4 Std. 2 Übernachtungen im The Delight Swakopmund. F/-/-

7. Tag: Mit Dem Kajak Zu Delfinen Und Robben

So nah wie beim Kajaking in der Lagune von Walvis Bay kommt man Robben und Delfinen nur selten. Entlang der Salzpfannen von Walvis Bay stoßen wir auf eine Landzunge, wo das Meerwasser verdunstet und Algen für einen rosa Schein sorgen. Am äußersten Punkt, dem "Pelican Point", werden die Kajaks ins Wasser gelassen. Vor uns das offene Meer, hinter uns die Ausläufer der Wüste und über uns herein oder andere Pelikan. Nur ein kleines Stück in Richtung offenes Meer können häufig Delfine beobachtet werden. Gegenüber der geschützten Lagune tummeln sich Robben und schwimmen neugierig um die Kajaks, schauen einen aus ihren großen, runden Augen an und knabbern das eine oder andere Paddel an. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Schlendern Sie durch die Straßen Swakopmunds oder entspannen Sie einfach in der Unterkunft. Alternativ können Sie einen fakultativen Ausflug mit dem Fatbike in die Wüste oder in das Mondesa Township unternehmen. Kajaktour: ca. 2 Std., einfach F/-/-

8. Tag: Das Felsige Erongogebirge

Riesige Granitblöcke liegen wie von ungeheuerlichen Mächten hingeschleudert in der Landschaft und schimmern rötlich im Sonnenuntergang. Das Erongogebirge ist der Überrest eines riesigen uralten Vulkans, der vor etwa 130 Millionen ausgebrochen ist. Neben der Entstehungsgeschichte ist es besonders die Landschaft des bis zu 2.300 Metern über dem Meeresspiegel liegenden Erongos, welche Besucher in ihren Bann zieht. Aber auch die Tierwelt ist

beeindruckend: Man findet in der Region neben zahlreichen Vogelarten wie Felsen- und Schwarzbrust-Schlangenadler, Mahali Weber oder Rosenpapageien vor allem Oryx-Antilopen, Kudus, Warzenschweine, Springböcke, Bergzebras, Klippspringer, Eland und die seltenen Schwarznasen-Impalas. Durch die vielen Berge und Klippen ist das Erongo auch ideales Gebiet für Leoparden und Bärenpaviane. Wandernd erkunden wir am Nachmittag die einmalige Felsenlandschaft des Boulders Forest mit seinen riesigen Granitfelsen und üppiger Vegetation. An den Steilhängen des Berges suchen Mineralienschrüfer nach Turmalinen, Aquamarinen, Bergkristall und anderen Schmucksteinen. Wir erhalten einen Einblick in das Leben und die Arbeit der „Small Miners“, die oft viele Jahre vergeblich darauf hoffen, mal einen wirklich wertvollen Fund zu machen. Auf dem Rückweg bieten sich großartige Ausblicke in die westliche Ebene und bis zur Spitzkoppe. Fahrt: ca. 150 km, ca. 4 Std. Wanderung: ca. 2-3 Std., moderat 1 Übernachtung in der Hohenstein Lodge.

9. Tag: Aktiv Durch Das Erongogebirge

F/-/A

In Etimba startet das nächste Abenteuer: per Pedes geht es zu bizarren Felsformationen. Zunächst führt uns die Fahrt auf einer landschaftlich schönen Strecke entlang des Erongomassivs. Von den Toren der Anibib Farm geht es durch das Erongo Mountain Rhino Sanctuary Trust bis zum Farmgelände von Etimba. Hier beginnt unsere Wanderung auf gut ausgebauten Wegen. Im Land der Buschmänner laufen wir vorbei an Felsmalereien durch eine einmalige Landschaft. Imposante Felskugelformationen bilden die Kulisse für unser rustikales Zeltcamp, welches an einem historischen Siedlungsplatz der Buschmänner liegt. Abends wird uns ein traditionelles Braai serviert und wir lassen den Tag am Lagerfeuer ausklingen. Fahrt: ca. 1 Std.

Wanderung: ca. 6 Std., moderat 1 Übernachtung im Etimba Wilderness Camp. F/M/A

10. Tag: Twyfelfontein Und Fahrt Ins Nördliche Damaraland

Das Damaraland ruft. Unterwegs besuchen wir die imposanten Felsgravuren von Twyfelfontein. Die UNESCO-zertifizierten Felsmalereien und -gravuren stammen aus mittel- und jungsteinzeitlichen Kulturen und stellen überwiegend Jagdszenen dar. Auf 200 Felsplatten ist eine unglaubliche Anzahl an 2500 Bildern zu finden, die auf verschiedene Weise hergestellt wurden, eine der größten Fundstätten weltweit. Am Nachmittag erreichen wir unser Tagesziel, das private Palmwag Reservat in der Halbwüste, welches u.a. Wüstenelefanten beheimatet. Entspannen Sie nach Ankunft in der Lodge im klassischen Damaraland-Stil und genießen Sie den Ausblick. Fahrt: ca. 340 km, ca. 7 Std. 2 Übernachtungen in der Palmwag Lodge. F/L/A

11. Tag: Auf Der Suche Nach Den Nashörnern

Auge in Auge mit einem Nashorn – eine beeindruckende Begegnung. Gemeinsam mit einem Ranger gehen wir auf Spurenlese und begegnen den vom Aussterben bedrohten Tieren in ihrem natürlichen Lebensraum. Je nachdem wo sich die Tiere im Schutzgebiet aufhalten, spüren wir sie zu Fuß oder per Fahrzeug auf. Unser Ranger sorgt für unseren Schutz, wenn wir den Dickhäutern unmittelbar gegenüber stehen sollten. Am Nachmittag lassen wir die Seele baumeln oder erkunden bei einem Spaziergang die Umgebung. Wanderung: Dauer und Schwierigkeitsgrad abhängig vom Terrain, wo sich die Nashörner befinden F/-/A

12. Tag: Tag Der Begegnungen

In einem Himba-Dorf lernen wir die traditionellen Bewohner Namibias kennen. Die Himba oder auch Ovahimba ist ein halbnomadischer Stamm und bekannt für seine stolze, aber freundliche Haltung. Die Frauen sind ungewöhnlich hübsch und berühmt für ihre originelle Haartracht und traditionelle Kleidung. Um sich vor dem Wüstenklima und der Sonne zu schützen, reiben sie sich mit einer ockerfarbigen Mischung aus Fett und Mineralien ein. Im Anschluss geht es zum Otjikando Schulprojekt, wo wir mit den Herausforderungen der Bildung auf dem Land bekannt gemacht werden. Die Internatsschule für Farm-Kinder der umliegenden Gemeinden hat das Ziel, Kinder verschiedener ethnischer Gruppen zu bilden und somit der Landflucht vorzubeugen. Am späten Nachmittag erreichen wir den Etosha-Nationalpark. Herzstück des Parks, der eine Fläche von 22.270 km² bedeckt, ist die Etosha-Pfanne, eine 5.000 km² große vegetationslose Salzpflanze, die sich nur in regenreichen Zeiten mit Wasser füllt und eine der wichtigsten Flamingo-Brutstätten des südlichen Afrikas ist. Auf 144 Säugetierarten kann man im Park treffen, darunter Elefanten, Giraffen, Spitzmaulnashörner, Löwen, Leoparden, Geparden und Antilopen. An etwa 30 Quellen und Wasserstellen hat man optimale Voraussetzungen, den Tierreichtum zu bewundern – und natürlich zu fotografieren. Fahrt: ca. 280 km, ca. 4,5 Std. 2 Übernachtungen in der Etosha Safari Lodge. F/L/A

13. Tag: Safari Im Etosha-Nationalpark

Tierbeobachtung pur: Wir gehen auf eine ganztägige Pirsch im Etosha-Nationalpark und halten Ausschau nach wilden Tieren. Mit etwas Glück sehen wir eine Löwin bei der Jagd, finden Spuren des Leoparden im Sand oder erleben den Rhythmus der majestätischen Elefanten. Besonders gut gelingen Tierbeobachtungen an Wasserstellen, wo wir mit etwas Glück ein breites Spektrum an wilden Tieren und Vögeln sehen können. Ein Highlight jagt hier das nächste. F/-/A

14. Tag: Rückfahrt Nach Windhoek

Mit vielen neuen Eindrücken machen wir uns heute auf den Rückweg nach Windhoek. Unterwegs läuft uns vielleicht noch das ein oder andere Tier über den Weg.

15. Tag: Fahrradtour Und Heimreise

Vorbei am Waterberg-Nationalpark erreichen wir am Nachmittag die Hauptstadt. Am Abend genießen wir ein elegantes Abschiedsessen und können die letzten Tagenoch einmal Revue passieren lassen. Fahrt: ca. 450km, ca. 5 Std. 1 Übernachtung im Villa Moringa Guesthouse. F/-/A

Zum Abschied schwingen wir uns aufdie Räder und erkunden entspannt Katutura.Das ehemalige Township ist heute ein quirligerbunter Vorort von Windhoek. Wir begegnen freundlichen Menschen und lachenden Kindern, radeln vorbei an kleinen Geschäften und besuchen einen bunten Markt. Pünktlichzum Flug werden wir zum Flughafengebracht, wo wir am Abend die Rückreise in die Heimat antreten. Fahrt: ca. 40 km, ca. 30 Min.

Fahrradtour: ca. 2-3 Std., leicht F/-/-

Ankunft am frühen Morgen zurück in Frankfurt. -/-/-

16. Tag: Ankunft

Termin

—12.03.2020—27.03.2020

— [Kontaktiere uns](#)

Preis

5490€

Leistungen

- Flug Frankfurt – Windhoek – Frankfurt mit Air Namibia in der Economy Class
- Alle Transfers laut Programm
- Insg. 13 Übernachtungen (11x mit Pool) in DZ, Du/WC
- 13x Frühstück, 3x Lunchpaket, 1x Mittag-, 11x Abendessen (tlw. mehrgängig)
- Programm-Details: Stadttour Windhoek und Swakopmund, Fahrradtour Katutura, Safari Etosha-Nationalpark, Nashorn-Tracking, Wanderung Sesriem Canyon, Boulders Forest und Erongo Gebirge, Kajaktour, Farmgarten-Führung, Ausflug Sossusvlei und Twyfelfontein, Besuch Künstler, Himba-Dorf und Schulprojekt
- Eintritte laut Detailprogramm
- Qualifizierte lokale Reiseleitung in Deutsch
- Infomaterial
- CO2-neutral reisen! Flug- und Landprogramm kompensiert

Keine Leistungen

- fakultative Ausflüge
- Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben

Zusatzinfos

- Vorhang auf! Namibias Naturbühne ist die perfekte Kulisse für Ihren Auftritt. Es erwartet Sie ein spannendes Naturschauspiel in bunten Kostümen. Hauptakteure sind neben Ihnen auch Löwe, Nashorn & Co.

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)